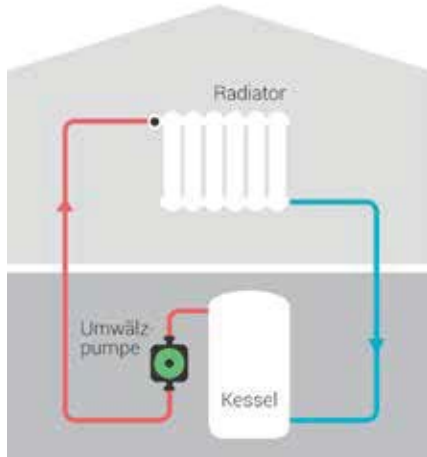


Umwälzpumpe ersetzen und vom Förderbeitrag profitieren



Umwälzpumpen: Heimliche Stromfresser

Umwälzpumpen sind ein Teil der Heizung. Sie pumpen das erhitzte Wasser von der Heizung im Keller zu den Radiatoren oder zur Fussbodenheizung in den Wohnräumen und wieder zurück. Was vielen Hauseigentümern nicht bewusst ist: Veraltete Umwälzpumpen gehören zu den grössten Stromfressern in Einfamilienhäusern, ihre durchschnittliche Lebensdauer beträgt 15 bis 20 Jahre.

Neue Umwälzpumpen sind viel energieeffizienter und weisen ein beachtliches Stromsparpotential auf. Aus diesem Grund **fördert der Kanton Baselland den Pumpenersatz mit 180 Franken.**

Diese Aktion wurde bis Ende 2017 verlängert. Profitieren auch Sie von diesem Förderbeitrag. www.umwaelzpumpeplus.ch

30 ersetzte Pumpen in der Überbauung Eich

Aufgrund des ersten Tipps im Anzeiger vom Februar 2016, wurden allein in der Überbauung Eich 30 der 48 dort verbauten Heizungs-pumpen ersetzt. Ein Grossteil der nicht ersetzten Pumpen musste bereits früher wegen Defekten ausgetauscht werden. Der erfolgreiche und zügige Austausch wurde von der Firma Schäublin + Feltsch AG durchgeführt. Dabei musste die ausführende Firma zuerst prüfen, ob die Förderbedingungen eingehalten werden und welche hocheffiziente Pumpe eingesetzt werden soll.

Das kantonale Fördergesuch ist dann Online unter www.umwaelzpumpeplus.ch auszufüllen. Dazu müssen Sie Hersteller und Typenbezeichnungen der alten und neuen Pumpe kennen. Das ausgefüllte Antragsformular wird zusammen mit der Rechnungskopie eingeschickt, um danach den Förderbeitrag von 180 Franken zu erhalten. Die Kosten der Auswechslung betragen rund 500 CHF. Nach Abzug des kantonalen Beitrags betragen die selbstbezahlten Kosten 320 CHF und amortisieren sich in 8 Jahren.

Bisher

Neu



	Bisher	Neu
Hersteller, Typ	Grundfos, UPE 25-25	Grundfos, Alpha2 25-40
Gemessene Leistung	53 Watt	6 Watt
Stromverbrauch pro Jahr	240 kWh	30 kWh
=> jährliche Einsparung		210 kWh oder 39 CHF